FRANZÖSISCH STUDIEREN IN GÖTTINGEN

- Sprache und Kultur Frankreichs und der Frankophonie im Herzen Deutschlands
- individuelle Betreuung in Lerngruppen mit überschaubarer Teilnehmerzahl
- internationales Team von Lehrenden
- Unterricht in der Zielsprache in einem großen Anteil des Curriculums
- forschungsorientiertes Studieren dank interdisziplinärer Kooperationen
- Fachbibliothek mit über 100.000 Bänden
- Kontakt und Austausch mit weiteren romanischen Sprachen und Kulturen in einem gesamtromanistischen Institut
- zentraler Campus mit moderner Lern-Infrastruktur

BEWERBUNG UND IMMATRIKULATION

Der Studiengang Französisch/Galloromanistik ist zulassungsfrei. Sie müssen ausreichende Kenntnisse der französischen Sprache vorweisen, Informationen dazu finden Sie hier: www.romanistik.uni-goettingen.de/eignungstest

Die Immatrikulation im 1. Fachsemester erfolgt jeweils zum Wintersemester. In höhere Fachsemester ist auch eine Immatrikulation zum Sommersemester möglich. Sie können sich online bewerben unter: www.uni-goettingen.de

Virtuelle Studienorientierung
Informieren Sie sich online über das Französisch-Studium in Göttingen:
www.studienorientierung.uni-goettingen.de/navigator/romanische_philologie

KONTAKT

Georg-August-Universität Göttingen
Seminar für Romanische Philologie
Humboldtallee 19
www.romanistik.uni-goettingen.de

BERATUNG

Fachstudium Französisch
PD Dr. Annette Paatz
Seminar für Romanische Philologie
Humboldtallee 19
Annette.Paatz@phil.uni-goettingen.de
romanistik@uni-goettingen.de

Zwei-Fächer-Bachelor
Philosophische Fakultät
Humboldtallee 17
www.phil.uni-goettingen.de/studienberatung

Immatrikulation
Studienzentrale
Wilhelmsplatz 4
www.uni-goettingen.de/studienzentrale

© 2017 Georg-August-Universität Göttingen | Seminar für Romanische Philologie, Philosophische Fakultät | Satz und Gestaltung Zinkler & Brandes

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

BACHELOR OF ARTS

FRANZÖSISCH/ GALLOROMANISTIK

an der Philosophischen Fakultät

“Je voudrais mourir par curiosité.“ – George Sand

Französisch ist eine Weltsprache mit derzeit rund 270 Millionen Sprecher*innen, die nicht nur in der EU, sondern weltweit große Bedeutung hat.

Wenn Sie Interesse an der französischen Sprache, Literatur und Kultur haben, von der mittelalterlichen *Chanson de Roland* bis hin zu den digitalen Medien, studieren Sie bei uns!

Werden Sie Spezialist*in für die Kulturen der französischsprachigen Länder und Regionen. Erkunden Sie zum Beispiel, warum Albert Camus’ Sisyphos ein glücklicher Mensch ist, oder erfahren Sie mehr über das faszinierende Zusammenwirken kultureller Einflüsse in der Karibik oder in Afrika.

STUDIENINHALTE

In den Teilbereichen Sprachpraxis, Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Landeswissenschaft und Vermittlungskompetenz bzw. Fachdidaktik erwerben Sie vielfältige Kompetenzen:

- Sprachkompetenz (Niveau C1 GER)
- interkulturelle Kompetenz
- historische Perspektiven auf sprachliche, literarische und kulturelle Entwicklungen
- regionale und landesspezifische Kenntnisse
- analytische Fähigkeiten
- wissenschaftliches Arbeiten

Auslandsstudium
Studieren Sie während eines Auslandssemesters in Paris, Tours, Strasbourg, Rennes, Liège (Belgien), Neuchâtel (Schweiz) oder an einer anderen unserer zahlreichen Partneruniversitäten.

STUDIENAUFBAU

Im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang der Universität Göttingen kombinieren Sie Französisch mit einem weiteren Fach. Für das lehramtsbezogene Profil wählen Sie eines der in Niedersachsen zugelassenen Lehramtsfächer. Im nicht-lehramtsbezogenen Profil können Sie aus einem Angebot von rund 40 weiteren Fächern wählen. Nach dem sechssemestrigen Studium erwerben Sie den ersten berufsqualifizierenden Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.).

Zusätzlich zum Fachstudium steht Ihnen ein vielfältiges Angebot zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen zur Verfügung. Schlüsselkompetenzveranstaltungen fördern Ihre persönliche Entwicklung und können individuell nach Ihren Interessen und beruflichen Zielen ausgewählt werden.

Weiterführende Studiengänge
Master of Education im Fach Französisch
Master of Arts Romanistik

BERUFSFELDER

Wenn Sie sich für ein nicht-lehramtsbezogenes Studium entscheiden, steht Ihnen eine Vielzahl von Berufsmöglichkeiten offen. Typische Berufsfelder sind beispielsweise Journalismus, Verlagswesen, Nichtregierungs- und Kulturorganisationen, Tourismus sowie international agierende Wirtschaftsunternehmen. An der Universität gibt es viele Angebote zur Berufsorientierung und zur Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt.